

Protokoll:

Die Ausschussmitglieder erkundigen sich speziell nach dem Standort Koblenz-Metternich.

Frau Wessely, die Leiterin des HOT in Metternich, führt aus, dass es im Haus seit längerem diverse Bedarfe gibt, da auch Jugendliche aus anderen Stadtteilen in einer sehr hohen Zahl den offenen Jugendtreff besuchen. Die Nachfrage aus der Pollenfeldsiedlung sei auch gestiegen. Der Betreuungsbedarf während der Ferien ist ebenfalls hoch.

Die Verwaltung ergänzt, dass die mobile Jugendarbeit des Jugendamtes derzeit mit dem HOT kooperiert, weil Jugendliche aus den Mittelweiden, nachdem der dortige Bauwagentreff abgerissen werden musste, nach Metternich ausweichen.

Die Queerbeauftragte regt an, die Belange der queeren Community bei der Jugendarbeit in den Blick zu nehmen. Die Verwaltung sagt dies zu und wird bzgl. eines Abstimmungsgespräches auf Frau Pederzani zukommen.